

Kurzbeschreibung

Das Objekt Lange Straße 35 gehört zum Denkmalensemble „Altstadt Bad Langensalza“. Der Bestand ist ein eingetragenes Einzeldenkmal („Kulturdenkmal aus geschichtlichen, künstlerischen und städtebaulichen Gründen“ laut Denkmalausweisung).

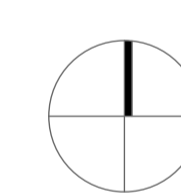
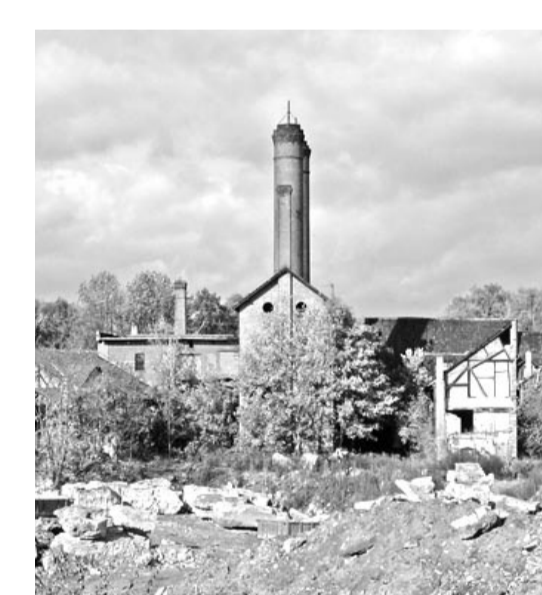
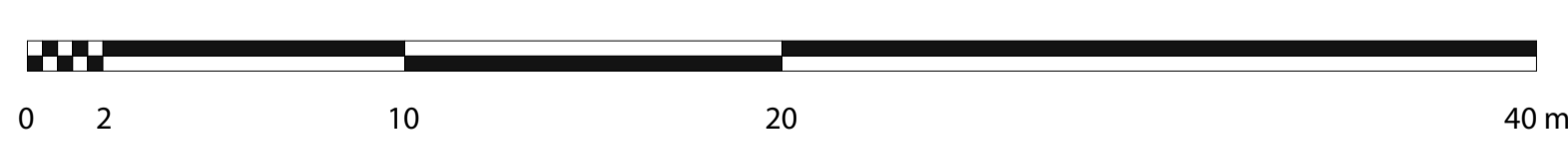
Die frühbarocke Hofanlage befindet sich auf einer großen Eckparzelle am Ende der Langen Straße (am Rand der Altstadt). Das stattliche, dreigeschossige Wohn- und Geschäftshaus mit Sitzschießenportal und entsprechender Torfahrt ist noch erhalten und läßt mit der baulichen Struktur noch das typische Langensalzaer Hallenhaus erkennen. Im Inneren sind die Ausstattungen des 17., 18. und 19. Jh. teilweise noch erhalten (Fußböden, Türen, Treppe, Stuckdecken).

Hofseitig wurde östlich ein Nebengebäude erbaut, Fachwerk, 19. Jh. Westlich wurde das Grundstück 1877 durch den Anbau eines Mälzereigebäudes überbaut. Monumentale Backsteinfassaden, Schornsteine dominieren die Hofanlage. Im Inneren sind noch ehemalige Produktionsabläufe erkennbar (Raumstrukturen, Einbauten). Am südwestlichen Rand des Grundstücks befinden sich noch Scheunen bzw. Remisen. Der bauliche Bestand steht komplett leer, es besteht die Gefahr des Verfalls durch mangelnde Pflege und Vandalismus. Westlich schließt an das Grundstück eine Brachfläche an. Südlich an das Grundstück grenzt unmittelbar der Steinbruch, wo Travertin abgebaut wird.

Lageplan Malzfabrik (M 1:200)

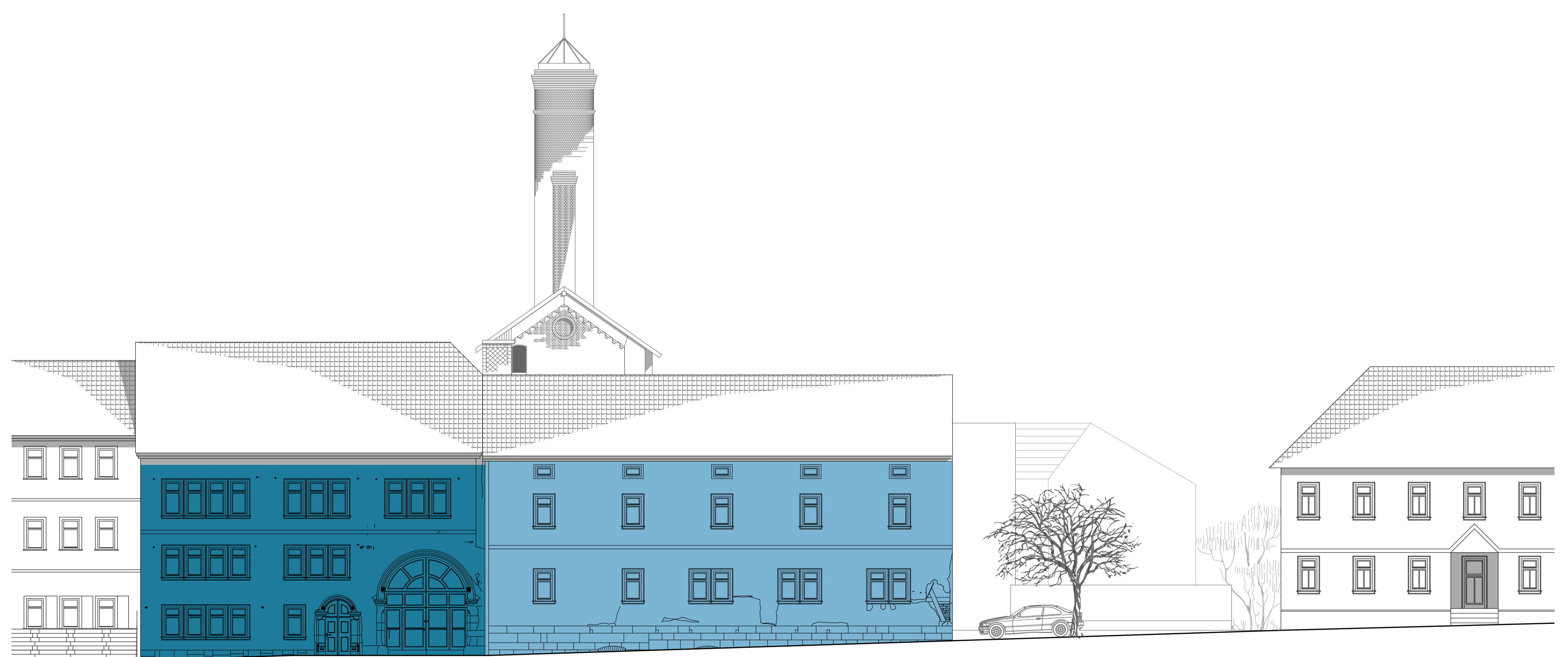
Axiologische Bewertung

- hochwertig
- mittelwertig
- nullwertig
- schützenswerte Strukturen



- Abb.30: Blick in die Lange Straße in Richtung Innenstadt
- Abb.31: Das frühbarocke Wohnhaus mit Toranlage
- Abb.32: Blick in die Lange Straße aus der Innenstadt heraus
- Abb.33: Auf der Brachfläche am westlichen Grundstücksrand parken wild Fahrzeuge
- Abb.34: Das Gebäudeensemble öffnet sich nach Süden zum Steinbruch hin

Blickrichtung



Ansicht Nord M 1:100